



STARFLOTTE LUV VIERWALDSTÄTTERSEE

FLEET OF INTERNATIONAL STAR CLASS YACHT RACING ASSOCIATION

Protokoll der Ordentlichen Generalversammlung der Starflotte Luv Luzern.

Datum: 30. Januar 1964 19.15 h
Ort: Restaurant Engel in Udligenswil
Anwesend: 9 Aktiv - Mitglieder
4 Associated - Mitglieder
(für den Unterhaltungsteil waren 41 Personen anwesend)

Der Kapitän J. Hunkeler eröffnet um 19.15h die GV und beginnt mit der Traktanden:

1. Herr Teddy Locher verliest das Protokoll der GV 63. Das Protokoll wird von der GV genehmigt.
2. Der Kapitän Herr J. Hunkeler gibt einen mündlichen Jahresbericht über die Saison 1963. Mitglieder unserer Starflotte entwickelten die vergangene Segelsaison eine rege Regattatätigkeit teils auf dem Meer, teils auf unseren Schweizerseen. Neben einigen Yachtclubregatten war der Herbstpokal 1963 vor Brunnen das Hauptereignis der vergangenen Saison. Der Meldeerfolg war gut, 28 Starboote. Das Wetter war ungünstig, nach einer Sturmregatta am Samstagmittag folgte eine Flaute-Regatta am Sonntag. Der Untergang der 4 Starboote gab viel zu reden. Der Yachtclub entschloss sich in den USY - Nachrichten einen Artikel über diese Sturmregatta erscheinen zu lassen. Herr Widmer und Herr Peter schrieben je einen Artikel. Gott sei Dank wurde aber Herr Walter Ammann mit der Zusammenfassung des Artikels betraut und fand diese Artikel als unglücklich zum Teil unbrauchbar, sodass er uns auch noch um unsere Ansicht bat, womit wir Gelegenheit hatten den Inhalt des Artikels im positiven Sinne zu beeinflussen. Der Bericht entspricht nicht ganz unserer Meinung, doch ist er immerhin in der Form, in der er erschienen ist für den weiteren Regattasport vor Brunnen nicht schädlich. Im Bestreben der Starflotte Luv, den Regattaplatz Brunnen weiter auszubauen, sind wir nun durch die erfolgte Gründung des Regattaverbands Brunnen wieder einen Schritt weitergekommen. Durch die Anerkennung des Regattaverbands Brunnen durch die USY als Vollmitglied haben wir nunmehr freie Hand für die Organisation von Regatten und sind nun in Brunnen etabliert.

Die Beziehungen zum Yachtclub sind leider nicht besser geworden im vergangenen Jahr. Das Ziel des nun abtretenden Vorstandes innerhalb des Yachtclubs war, die Förderung von Regatten vor Brunnen. Da die sportliche Tätigkeit in Brunnen vom Yachtclub in unverständlicher Weise hintertrieben wurde, haben die nun abtretenden Vorstandsmitglieder zur Wahrung der Interessen der Starflotte Luv im Föhnhafen Brunnen sich zur Festsetzung in Brunnen und Gründung des Regattaverbands entschlossen. Der Yachtclub sieht im Regattaverband Brunnen eine Konkurrenz, wir sehen aber eher eine Ergänzung zur Erschliessung eines der anerkannt besten Segelrevieres in der Schweiz. Wichtig erscheint dem Kapitän für die Zukunft eine geschlossene Starflotte Luv im Yachtclub Luzern und eine positive Einstellung zum Yachtclub Luzern. In der Diskussion will Häppy Müller ergänzen, dass die Herren Widmer und Durrer die Gründung des Regattaverbands begrüßen.

Herr Edgar Küng möchte eine Entgegnung auf den Artikel im USY - Blatt. Die Mehrheit glaubt jedoch, dass es besser wäre keine Polemik zu starten, damit möglichst rasch Gras darüber wachse.

3. Der Kassier Teddy Locher verliest den Kassabericht der mit einem Aktiv-Saldo von Fr. 2633.15 abschliesst.
4. Der Revisor H.P. Müller gibt der GV bekannt, dass er die Jahresrechnung 1963 geprüft und in Ordnung befunden habe. Er ersucht die GV dem Kassier und der Kontrollstelle Décharge zu erteilen, was durch die GV einstimmig erfolgt.
5. Der Kapitain Jules Hunkeler dankt dem Kassier Teddy Locher und dem Sekretär Fred Aebi für die geleisteten Dienste und schlägt der GV den folgenden neuen Vorstand vor:

Kapitain :	Ueli Eggstein
Sekretär :	Fränk Somm
Kassier :	Josef Grob

Der neue Vorstand wird mit stürmischem Applaus gewählt.

6. Unter Diversem wird dem neuen Vorstand mitgeteilt, dass Herr Waldis für das Seenachtsfest 1964 wieder gerne die Mitarbeit der Starflotte hätte, was uns immer einen feinen Zustupf für unsere Kasse gebracht hat.

Der abtretende Vorstand dankt für das Vertrauen der Starflötter und wünscht dem neuen Vorstand viel Wind für eine erfolgreiche Fahrt. Der abtretende Vorstand bittet zum traditionellen Nachtessen und wünscht einen vergnügten Abend.

Kastanienbaum, den 19. Februar 1964. Der Protokollführer:

F. J. J.